

Bethlehem ist überall

Vier Jahre ist es her, dass der passionierte Krippenbauer Bruno Steger und seine Frau Gisela in ihrem Wohnhaus in der Saarstraße das Kripperles-Stübli eingerichtet haben. Seither können auch Besucher teilhaben an seiner Leidenschaft für die Krippen. Denn Steger baut nicht nur, er sammelt auch. So hat sich einiges angesammelt bei ihm zuhause. Bethlehem ist quasi überall. Pro Jahr erstellt der ehemalige Berufsschullehrer

mindestens eine „große“ Krippe, und gerne verlegt er das biblische Geschehen dabei in seine fränkische Heimat. Heuer hat er sich jedoch an eine orientalische Krippe herangewagt, mit der ihm eigenen Akribie.

Da macht er sich auch seine Gedanken über die Platzierung der Figuren. Dass eine Frau, die gerade ein Kind geboren hat, vor dessen Bettstatt in der Krippe anbetend niederkniet, hält er für eher unwahrscheinlich. Und daher

darf sich seine Maria neben der Krippe niederlegen und sich von der Niederkunft ausruhen. Dieses neue Werk wird er beim diesjährigen Bamberger Krippenweg in der Maternkapelle zeigen. Und auch im Kripperles-Stübli gibt es Neues. Nicht nur klassisch, auch modern darf es bei ihm gerne mal zugehen.

Besichtigungen sind nach Vereinbarung unter ☎ (093 82) 88 89 oder per Mail an bruno-steger@web.de möglich.



Für seine Jahreskrippe hat sich Bruno Steger ein orientalisches Motiv ausgesucht. Diese Krippe stellt er heuer beim Bamberger Krippenweg in der Maternkapelle aus. FOTO Endriß